

# INHALT

<b>Vorwort</b> Katja Margarethe Mieth.....	9
<b>Geleitwort</b> Roland Kanz.....	10
<b>EINFÜHRUNG</b> .....	13
Zum Forschungsstand.....	13
Werke in öffentlichen Sammlungen .....	17
<b>ZUR BIOGRAFIE</b> .....	21
<i>Herkunft und frühe Jugend</i> .....	21
Der Herkunftsort .....	21
1737 bis 1749 Großschönau .....	24
1749 bis 1757 in Dresden.....	25
<i>1757 bis 1770 Schenau in Paris</i> .....	26
Familie de Silvestre .....	26
Caspar Franz de Fontenay.....	28
Johann Georg Wille .....	28
Pariser Kollegen .....	31
Schenaus Werbung an die Dresdener Kunstakademie .....	33
Weitere Beziehungen nach Paris.....	34
<i>Schenau als Professor und Direktor der Dresdener Kunstakademie</i> .....	37
Vorgeschichte seit der Akademiegründung.....	38
Die akademischen Kunstaussstellungen .....	42
Schenaus Ankunft und sein soziales Umfeld.....	44
Schenaus Beginn als Mitglied, Direktor und Professor der Dresdener Kunstakademie .....	47
Schenaus Kollege und Kontrahent Giovanni Battista Casanova .....	49
Zwei Direktoren .....	50
Der „Gemäldekrieg“ .....	51
Unter Marcolinis Generaldirektorat .....	53
Der akademische Unterricht .....	57
Schenaus Schüler .....	62
<b>ZUM KÜNSTLERISCHEN WERK</b> .....	69
<i>Genregemälde</i> .....	69
Niederlandisierende Szenen des alltäglichen Lebens .....	71
Französische Vorbilder.....	73
Grazie und Naivität.....	75
Pädagogische Situationen .....	77
Liebesszenen.....	79
Herzensbildung durch die „Schule des Sehens“ .....	82
Die Fülle modischer Dinge .....	83
Zur Empfindsamkeit .....	84

<i>Schenau als Bildnismaler</i> .....	87
Das unindividuelle Bildnis: Kinderdarstellungen .....	87
Typisierende Darstellungen einzelner Mädchen und junger Frauen.....	89
Porträts.....	90
Konversationsstücke als Spiegel der Dresdener Oberschicht .....	91
Kompositionsmuster: Unübersichtliche Bildräume, Bedeutungsperspektive und Bild im Bild.....	93
Effizienz kompositorischer Einfälle.....	95
Erzählende Bildnisse .....	96
Selbstbildnisse .....	97
 <i>Schenau als Erfinder von Allegorien</i> .....	 99
 <i>Schenau als Historienmaler</i> .....	 103
Nachwirkung.....	108
 <i>Schenaus sakrale Werke</i> .....	 109
Das Altarbild für die evangelische Kirche in Großschönau.....	112
Das Altarbild für die Kreuzkirche in Dresden.....	114
Das Altarbild für Marcolinis Palais in Dresden.....	116
Das Altarbild für die Waisenhauskirche in Zittau .....	117
Schenaus nicht realisiertes Altarbild für die Johanniskirche in Zittau .....	117
Biblische Themen in Schenaus Werk .....	119
Späte Altarbildentwürfe .....	120
Nachwirkung.....	122
 <i>Schenau als Radierer und Entwerfer von Buchillustrationen</i> .....	 123
Schenaus Radierungen.....	123
Druckgrafik nach Schenaus Werken .....	124
Buchillustrationen nach Schenaus Entwürfen .....	125
Kupferstecher in Dresden .....	125
Die Leipziger Kupferstecher-Ausbildung.....	130
 <i>Schenaus Zusammenarbeit mit den Großschönauer Damastfabrikanten</i> .....	 135
 <i>Schenau als Leiter der Zeichenschule der Meissener Porzellanmanufaktur</i> <i>sowie als Formen- und Musterentwerfer für Figurengruppen</i> .....	  137
Schenau als Entwerfer .....	143
Figurengruppen .....	144
Tafelaufsätze .....	145
Figuren in Biskuitporzellan .....	146
Vorlagen für Gefäßbemalungen.....	149
Zusammenarbeit mit Johann Christian Neuber und Michel Victor Acier für Prunkgeschenke.....	151
 <b>SCHLUSS</b> .....	 155
 <b>TAFELN</b> .....	 159

<b>WERKVERZEICHNIS .....</b>	<b>207</b>
Vorbemerkung .....	207
<i>Gemälde .....</i>	<i>210</i>
In Paris entstandene frühe Gemälde .....	211
In Paris entstandene galante und erotische Szenen der sechziger Jahre des 18. Jahrhunderts .....	212
Dörfliche Szenen sowie Gemälde im Niederländischen Stil.....	215
Darstellungen aus bürgerlichem Haushalt, Familienleben und Kindererziehung sowie kindlicher Spiele.....	218
Liebeshändel und Liebespaare .....	231
In Dresden ab 1770 entstandene Bildnisse, Gruppenbildnisse und Familienbildnisse .....	236
Sentimentalische Familienszenen .....	251
Historien, antike und antikisierende Szenen .....	259
Altargemälde und christliche Historiengemälde .....	271
<i>Pastelle.....</i>	<i>283</i>
<i>Zeichnungen .....</i>	<i>287</i>
Frühe Zeichnungen .....	288
Im „niederem“ Genre: Bäuerliche und „niederländische“ Familienszenen .....	294
Kopfstudien in Greuzes Geschmack.....	301
Genreszenen in Greuzes Geschmack .....	305
Mutter-Kind-Gruppen und Familienszenen .....	310
Liebeshändel und Liebespaare sowie Damen.....	328
Gruppenporträts und Gesellschaftsszenen sowie Kavalier.....	338
Kopfstudien und Bildnisse.....	347
Allegorische Darstellungen .....	366
Antike Szenen und antik gekleidete Figuren .....	373
Illustrationsentwürfe zeitgenössischer Themen .....	382
Illustrationsentwürfe historischer Themen .....	386
Illustrationen im klassizistischen Stil, Grazien.....	394
Putti, Medaillons und ovale Vignetten .....	400
Porzellan- und Denkmalsentwürfe.....	407
Venus und Amor.....	438
Studien und Akte .....	441
Antike Skulpturen, Idealköpfe und Vestalinnen .....	445
Damastmusterentwürfe .....	450
Christliche Motive .....	452
<i>Druckgrafik.....</i>	<i>458</i>
<i>Druckgrafik anderer Künstler nach Schenau .....</i>	<i>465</i>
<b>ANHANG .....</b>	<b>589</b>
Abkürzungen.....	590
Quellen.....	593
Literatur .....	599
Personenverzeichnis.....	628
Bildnachweis .....	638
Dank.....	640